

Liebe Netzwerkerinnen und Netzwerker,

mir ist aufgefallen, dass immer weniger Beiträge von euch geschrieben werden und zunehmend unsere lieben Netzwerkbegleiterinnen diese Aufgabe übernommen haben. Das ist nicht die Intention, mit der das Infoblatt an den Start gegangen ist. Das Infoblatt lebt durch eure Beiträge, bitte schreibt über eure Erlebnisse in euren Gruppen.

Dieter Franzen

Nachlese zum Fahr- und Sicherheitstraining auf dem Pedelec

Regen, Regen, Regen und dennoch fanden sich zum Pedelec Fahr- und Sicherheitstraining mit Simone Ziemek und Kolleg*innen der Verkehrssicherheitsberatung der Polizei Rheinfert-Kreis drei Teilnehmer*innen ein.



Da es beim E-Bike fahren, allerhand zu beachten gibt, ehe man zu einer Fahrradtour startet, wurden zu Beginn die Helm- und Sattelleinstellungen geprüft und entsprechend korrigiert.



Während des praktischen Seminars wurde schnell klar, dass der Schulterblick, das Kurven-

fahren, aber auch Bremsübungen bei nasser Fahrbahn mit dem Pedelec eine Herausforderung sein können.

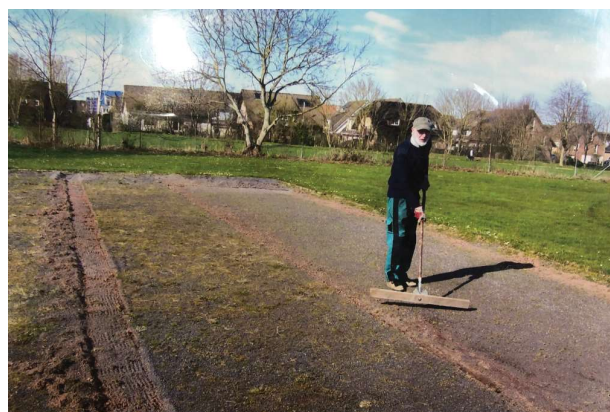
Alle Teilnehmer*innen waren begeistert und können sich nun noch sicherer im Straßenverkehr bewegen.

Eure
Lena Kuchenbecker

Bericht der Boulegruppe Kerpen

Die Boulegruppe Kerpen traf sich im Januar 2024 zum ersten Mal.

Die Stadt Kerpen stellte uns einen Bereich neben dem Fußballplatz an der Holzgasse zur Verfügung. Allerdings mussten wir feststellen, dass der für Boule vorgesehene Bereich erst wieder hergerichtet werden musste, um dort spielen zu können.



Mit viel Engagement macht sich Dieter Krauhs daran, die alte Anlage so wieder herzustellen, dass wir sie nun als Bouleplatz nutzen können.

Beim letzten Treffen waren wir zu 11 Personen. Viele standen am Anfang dem Boulespiel sehr skeptisch gegenüber. Man kennt es, im Gegensatz zu Frankreich, hierzulande kaum.



Schnell konnten wir feststellen, dass es sehr viel Freude macht, was auch den leicht verständlichen Spielregeln zu verdanken ist. Es ist ein sehr geselliges Spiel.



Die Ansprechpersonen unserer Gruppe sind Ute Pantenberg und Gerd Trümner.

Gerd Trümner

Kinogefühl im Soziokulturellen Zentrum in Horrem

Trotz des Regens fanden sich am Montag, den 06.05.2024 23 Besucher*innen im Soziokulturellen Zentrum in Horrem ein.



Charly Lechner zeigte seinen selbst gedrehten Film „Rund um Horrem“. Eine tolle Reise durch die Natur entlang der Horremer Mühle, der Erft und des Weinbergs Grefrather Marienhang.



Die gedrehten Videos wurden durch Charly mit Informationen zu Pflanzen, Tieren und mit viel Witz begleitet.



So konnten wir unseren Blick auf Details lenken, die im normalen Alltag eher untergehen. Besonders beeindruckt hat der Spaziergang entlang der zugefrorenen, mit Schnee bedeckten Landschaft. Charly vielen Dank für die tollen Einblicke „Rund um Horrem“.

Wir freuen uns, bald den Film über Sylt zu sehen?

Eure Lena Kuchenbecker

Ein Frühstück mit Überraschungen

In der Woche vor Ostern hatte sich die Malgruppe zum Frühstück bei unserem Lieblingsbäcker getroffen, um unsere Kaffeekasse zu verfuttern. Vorher gab es zwar noch eine kurze Diskussion, ob nicht doch jeder sein Frühstück selbst zahlen sollte, damit wir etwas Geld Unvorhergesehenes zur Verfügung haben, dann einigten wir uns aber doch, Kaffee und Brötchen aus der Kasse zu bezahlen.

Ich sagte dann den Verkäuferinnen dass sie, alles auf eine Rechnung buchen sollen, wenn wir zur Gruppe gehören. Zwei Teilnehmerinnen hatten es sich aber nicht nehmen lassen, ihren Verzehr selbst zu bezahlen.

Nachdem ich die Rechnung beim Gehen bezahlt hatte, konnte ich feststellen, dass noch 20 Euro übrig waren, was ich dann voller Stolz, dass wir nicht total verarmt sind, der Gruppe verkündete. Kurze Zeit später kam dann – überraschend – eine junge Frau auf mich zu, die mit ihrer Freundin am Nebentisch gesessen hatte und mir 5 Euro für unsere Kasse schenken wollte.

Ich war sehr überrascht und erklärte ihr dann, dass wir keine Sozialhilfempfänger*innen sind, sondern eine Malgruppe, die hier ihre Kaffeekasse verfuttern.

Die Malgruppe und ich fanden aber den spontanen Entschluss, uns Geld zu spenden, einfach super. Wo gibt es das heute noch? Ich habe mich dann sehr freundlich bei ihr bedankt, dass sie uns unterstützen wolle. Die ganze Gruppe war sehr angetan von dieser Freundlichkeit einer uns total unbekanntenen Frau und das war dann ein schöner Abschluss für uns.

Dieses nette Erlebnis wollten wir euch nicht vorenthalten.

Edith Henke

Sichtbar und aktiv in Horrem – Der Pflanzenflohmarkt

Auch in diesem Jahr präsentierte sich das Kerpener Netzwerk 55plus mit einem Infostand und zahlreichen Pflanzen aus den eigenen Gärten beim Pflanzenflohmarkt in Horrem. Maria sorgte wieder für passende Hingucker mit selbst gebastelter Origamidekoration aus buntem Papier.



Am Sonntag, den 28.04.2024, fanden sich zahlreiche Aussteller*innen auf dem Friedrich-Ebert-Platz in Horrem ein, um den Besucher*innen des Pflanzenflohmarkts einiges zu bieten.

Für den neuen Netzwerkpavillon war es eine Premiere. Um 09.00 Uhr trafen wir uns zum Aufbau. Fazit: Leicht aufzubauen, sehr stabil, gute Wahl. Dies zeigte die erste Sturmböe, kurzerhand hingen vier von uns an den Ecken des Pavillons, damit es nicht abhebt. Im Laufe des Tages spendete es uns Schatten und hätten uns auch sicher vor Regen geschützt.



Interessierte fanden sich ein und informierten sich über das Netzwerk 55plus. Die Pflanzen sowie die Dekoration wurden gegen eine Spende abgegeben. In der Netzwerkversammlung in Horrem wird entschieden, für welchen guten

Zweck das Geld gespendet wird.

Ich danke allen, die dabei waren und unterstützt haben. Ich freue mich auf den nächsten Flohmarkt, dieser findet jedes Jahr am letzten Sonntag im April statt.

**Also notiert euch das Datum für 2025:
Sonntag, 27. April 2025**

Eure Lena Kuchenbecker

Sicher auf 2 Rädern durch den Kreisverkehr!

Auf die Räder, fertig, los hieß es am Dienstag, den 07.05.2024 am Kreisverkehr am Rathaus der Kolpingstadt. 4 Teilnehmer*innen hatten sich für das praktische Sicherheitstraining im fließenden Verkehr angemeldet.

Simone Ziemek, Polizeihauptkommissarin, erklärte, wie sich Radfahrende am besten in verschiedenen Kreisverkehren verhalten. So startete das Training am Rathaus und führte quer durch Kerpen. Bei den Teilnehmer*innen gab es wieder den ein oder anderen AHA-Moment und genau dafür sind die Trainings da, um Wissen aufzufrischen.



Gerne weise ich auf die nächsten Sicherheitstrainings hin:

Am Dienstag, den 09. Juli 2024, wird von 10.00 bis 11.00 Uhr das Training „Sicher auf 2 Rädern durch den Kreisverkehr“ wiederholt.

Am Donnerstag, den 11. Juli 2024, findet von 10.00 bis 12.00 Uhr erneut ein Fahr- und Sicherheitstraining in Kerpen-Mitte statt.



Am Dienstag, den 16. Juli 2024, findet von 10.00 bis 11.30 Uhr ein Kreisverkehrstraining in Horrem statt. Treffpunkt: Ortseingangskreisverkehr Götzenkirchen.

Ihr könnt gerne für die kostenfreien Trainings Werbung machen und euch direkt bei mir unter 02237 58 376 anmelden.

Eure Lena Kuchenbecker

Impressum

Herausgeberin: Kerpener Netzwerk 55plus

Ansprechpersonen: Frau Lena Kuchenbecker
(Lena.Kuchenbecker@stadt-kerpen.de)
Frau Laura Jansen
(Laura.Jansen@stadt-kerpen.de)

Fotos: Kerpener Netzwerker*innen 55plus, Pixabay.de
Dieter Franzen

Layout: Dieter Franzen
(Dieter-NW55plus@gmx.de)

Wenn Sie einen Druckfehler finden, bitte beachten Sie, dass er beabsichtigt war. Die Redaktion behält sich Kürzungen oder Änderungen der eingesandten Beiträge vor.

Infoblatt Netzwerk Kerpen 55plus vom 27.05.2023